

2012/020
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Rat der Stadt	02.02.2012	

Betreff

Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 17. Januar 2012;
Fortsetzung von "...mein Herz schlägt für Ickern..."

Beschlussvorschlag

Siehe Antragstext.

Daniel Molloisch
Fraktionsvorsitzender

Dr. Bert Wagener
Fraktionsvorsitzender

Sachverhalt

SPD-Ratsfraktion

Vorsitzender
Daniel Molloisch
Europaplatz 1
Rathaus, Zimmer 147
44575 Castrop-Rauxel
(02305) 3 30 13
(02305) 106-2206
Fax (02305) 1 26 92
fraktion@spd-castrop-rauxel.de
www.spd-fraktion-castrop-rauxel.de

Ratsfraktionen Castrop-Rauxel

Grüne-Ratsfraktion

Vorsitzender
Bert Wagener
Lambertusplatz 1
44575 Castrop-Rauxel
(02305) 86893

bert.wagener@gruene-castrop-rauxel.de

An den
Bürgermeister der Stadt Castrop-Rauxel
Herrn Johannes Beisenherz
Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel

17.01.2012

Sehr geehrter Herr Beisenherz,

Betreff: Fortsetzung von „... mein Herz schlägt für Ickern...“

Sehr geehrter Herr Beisenherz,

wir bitten Sie, folgenden Antrag im nächsten Rat behandeln zu lassen:

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob zukünftig in einem noch festzulegenden Rhythmus das Westfälische Landestheater (WLT) eine Freilichtaufführung auf dem Ickerner Marktplatz durchführt. Vorstellbar dabei ist, dass jedes dritte Jahr eine Veranstaltung in Ickern stattfindet. Dabei sollte auch aus Kosten- und Organisationsgründen geprüft werden, ob auf den Aufbau einer Tribüne und somit auch auf eine Einzäunung verzichtet werden kann und analog der Vorstellung in 2011 die Bürger „mit dem eigenen Klappstuhl“ kommen. Die Atmosphäre bei der Aufführung im September 2011 war einzigartig.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bei den Überlegungen zur neuen Beleuchtung der Ickerner Straße unbedingt die Ergebnisse des Lichtworkshops im Rahmen „...mein Herz schlägt für Ickern...“ zu berücksichtigen. Die dabei festgelegten Eckpunkte (Beleuchtung der Kirchen, des Ickerner Kreisels und der A 2-Unterführung) sind

dabei zu berücksichtigen. Hinsichtlich einer Förderung dieser Projekte ist analog dem Verfügungsfonds für die Altstadt Castrop-Rauxel auch dieses Instrument auf den Stadtteil Ickern zu übertragen. Dazu ist die Fortführung und Fertigstellung des städtebaulichen Entwicklungskonzepts Stadtumbau West „Links und rechts der Emscher“ erforderlich.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, das in diesem Jahr spürbare bürgerschaftliche Engagement und die neue Kooperation zwischen Werbering, den Partnern kath. und ev. Kirche, JVA Meisenhof, Kleingärtnern, Emschergenossenschaft und WLT zu unterstützen und zu fördern. Es ist daher zu überlegen, ob über regelmäßige Gesprächsrunden ein Zusammenwachsen der bürgerschaftlichen Elemente im Stadtteil Ickern erreicht werden kann.

Begründung:

Mit dem Projekt „...mein Herz schlägt für Ickern...“ im Rahmen des Landesprogramms „Ab in die Mitte 2011!“ sind wichtige stadtentwicklungspolitische und bürgerschaftliche Impulse ausgelöst worden. Die Bürgerinnen und Bürger des nördlichen Stadtgebietes, und besonders aus Ickern, haben die Veranstaltungen, Fachvorträge und Workshops in hohem Maße angenommen und sich aktiv beteiligt. Mit den Aktionen ist ein starkes „Wir-Gefühl“ ausgelöst worden, das in den nächsten Jahren gepflegt und ausgearbeitet werden sollte.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Daniel Molloisch
SPD Ratsfraktion

gez. Dr. Bert Wagener
Grüne Ratsfraktion